

Philippo Macedone vollbracht/welchem er einen Pfeil auß dem Auge gezogen / vnd die Wunde also geheilet / daß das Angesicht im geringsten nicht ist verstellert worden: wie Q. Curtius lib. 8. de Gestis Alexandri Magni, vnd Plinius lib. 2. cap. 37. melden.

Achter Discurs.

Von Practick vnd Prognosticstellern / Wetterzeigern vnd was denselbigen anhengig.

Nur diesem Namen der Practickanten vnd Prognosticanten verstehe ich alle die / so sich auß vrvwendung des Himmelslauffs vnter stehen/nicht allein die enderung des Gewitters/ sondern auch allerhand Zufall zu verkündigen / als die Nativiteten stellen vnd anzeigen / was einem in seinem ganzen Leben widerfahren soll: da sie doch für sich selbst nicht wissen zusagen / wie es ihnen selbst den nechsten Tag / ja wol die nechste Stunde ergehen möchte. Von solchen will ich in diesem Discurs reden / vnd anzeigen auff was Grund / vnd in welcher Ordnung / die damit pflegen vmb zu gehen / die heutiges tags sich für Astrologos außgeben / da sie doch viel mehr extralogi vnd vnverschembte Lügen seynd: für Mathematicos, da sie doch nur *matti matti*, d. i. ist doppelte oder vbernarrische Narren seyndt / vnd machen auch alle die zu Narren / so ihnen glauben zustellen. geben sich für hohe Doctores auß / da sie doch schlechter vnd vnwissender seyndt / als M. Grill / vnd D. Gratianus von Bologna.

Solcher gesellen zweck ist nichts anders / als daß sie ein wenig heller suchen vñ ihnen zu gleich mit einem Namen machen als die schon wissen / daß in einem Dorff ein Stotger mit seinem Tyriac / Leuß vnd Grindtsalben mehr zu lauffs hat / als der beste Doctor vnd reichste Apothecker / so in einer grossen vñ berühmten Statt seyn möchte / vnd dieweil ihre wahren wol abgehen / hören auch wie man ihre Almanach vnd Practick auff allen Gassen außschreyet / (nemlich neuer Almanach / gerichtet auffß Jahr vnd nach dem Meridiano dieser oder jener berühmten Statt / gestellet durch den hochgelehrten vnd wohlerfahrenen Astrologum NN. den man sonst nicht wol in seinem Vaterlandt kenne) lassen sie sich bedüncken / es sey nicht ein geringes / daß sie ihnen durch einen Calendar vnd Practick einen weit berühmten vnd ewigen Namen machen können: gedenccken aber nicht / daß sie mehr Spott / als Ehre darvon haben / wann man einen Schälbenhut findet / da man einen Silz- hut bedarff. Du armer T. oder zum wenigsten N. Ich rede nur mit einem der gleichwol

die andern im Sack tregt) der du nit merckest daß du mit deinem bogen Papier in die ganze Welt außgeschreit / vberal nur verlacht vnd verspottet wirst: Ein schlimmer Vocatiuus / breiter seinen Mantel wann er anders einen hat auff die Erde vnd schreyet seine gute Salben / deinen Namē (deinen guten Almanach) für den besten auß / vnd macht auß dir einen Kauzen / da jederman sein kurzweil vnd gelächter mit hat? Noch stehet es gar schön / daß dein adeliches Brustbildt fornen darauß stehet / mit einem quadranten oder einem Astrolabio neben sich / als wann du dein lebenslang damit werest vmbgangen: oder aber machest einen Zodiacum mit allen den himlischen Zeichen darinnen / daß die Leute meinen / du habest den Kopff schon ganz darinnen gehabt / vnd können sich vber deine vnbekante vnd ihnen vnd dir vn bewusste Kunst nicht gnugsam verwundern. Lieber Herr Doctor bedenck ein wenig / was es euch für ein Ehre sey: Ihr habet den namen / ihr seyd dieser oder jener Statt bestelter Phylicus, vnd woltet auch gern ein Practick steller seyn / vnd kompt auß gezogen mit ewerem Almanach / der bey einem Bauern schuch zutriff: Euns im Oberndorff solte wol mit seiner alten Bauern Practick besser zutreffen. Wie aber wann man dem gutem Herrn D. die Hände im Sack erwischete? Lieber / was hastu für eine Ehre darvon dem Nostradamo seine Taffeln / den Sarauazza, den Methodum, die formam einem Veronesischen Maler / die wort dem Scanno von Bolognen, das Exempel dem Luca Gaurico, abstehest / daß man dich für einen Proclum in Cathedra / oder für einen Albategnum vnter dem gemeine Volck halte / welcher so gelehrt vnd erfahren / daß er ein Schaff für einen Esel ansah? Du kompst auß gezogen mit deinen staduichen Allegationibus auß dem Haly, Albumazar, Messalac, Lipoldo, Guidone Bonato, deren Schrifften du nie gesehen / noch gehört / viel weniger verstanden: Desgleichen höret man von dir was Prolomæus in Almagesto, Alpetragus, Thebith, Auenazra, vñ M. Benodan sagen von einem bösen Jahr / (d. i. dir Geste gebe:) vnd weist beynahenicht / was ein böß oder